

## **Blecha: Pensionisten-Index erneut 0,4 Prozent höher**

Utl.: Pensionsanpassung muss nach dem Pensionisten-Index erfolgen =

Wien (SK) - Allgemeine August-Inflation: 1,8 Prozent;  
Pensionisten-Teuerung: 2,2 Prozent - seit die Statistik-Austria im Auftrag des Österreichischen Seniorenrates einen eigenen Pensionisten-Preisindex berechnet, zeigt sich klar: Das Pensionistenleben ist teurer. Pensionistenverbands-Präsident Blecha dazu: "Seit Jänner liegt der Pensionisten-Index konstant um vier Zehntel höher". Für ihn liegt damit klar auf der Hand, "dass die nächste Pensionsanpassung natürlich nur auf Basis des Pensionisten-Index berechnet werden kann und erfolgen muss." \*\*\*\*

"Wir haben um die eigene Auswertung der Preisentwicklung für Pensionistenhaushalte gekämpft. Von der Regierung fordern wir nun, dass die Pensionisten auch 'ihre' Teuerung, also in Höhe der Pensionisten-Inflationsrate, abgegolten bekommen, um nicht wieder ein reales Minus ihrer Pension zu erleiden", so PVÖ-Präsident Blecha. "Denn", so Blecha, "für Herbst ist schon eine weitere Verteuerungslawine bei Lebensmittel, Wohnen und Heizen angekündigt, die wiederum die Pensionisten überproportional trifft." (Schluss)  
ah/mp

Rückfragehinweis: Andy Wohlmuth, PVÖ Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 01 313 72 30

Rückfragehinweis:

Pressedienst der SPÖ  
Tel.: 01/53427-275  
<http://www.spoee.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0130 2006-09-15/11:19

151119 Sep 06

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060915\\_OTS0130](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060915_OTS0130)